

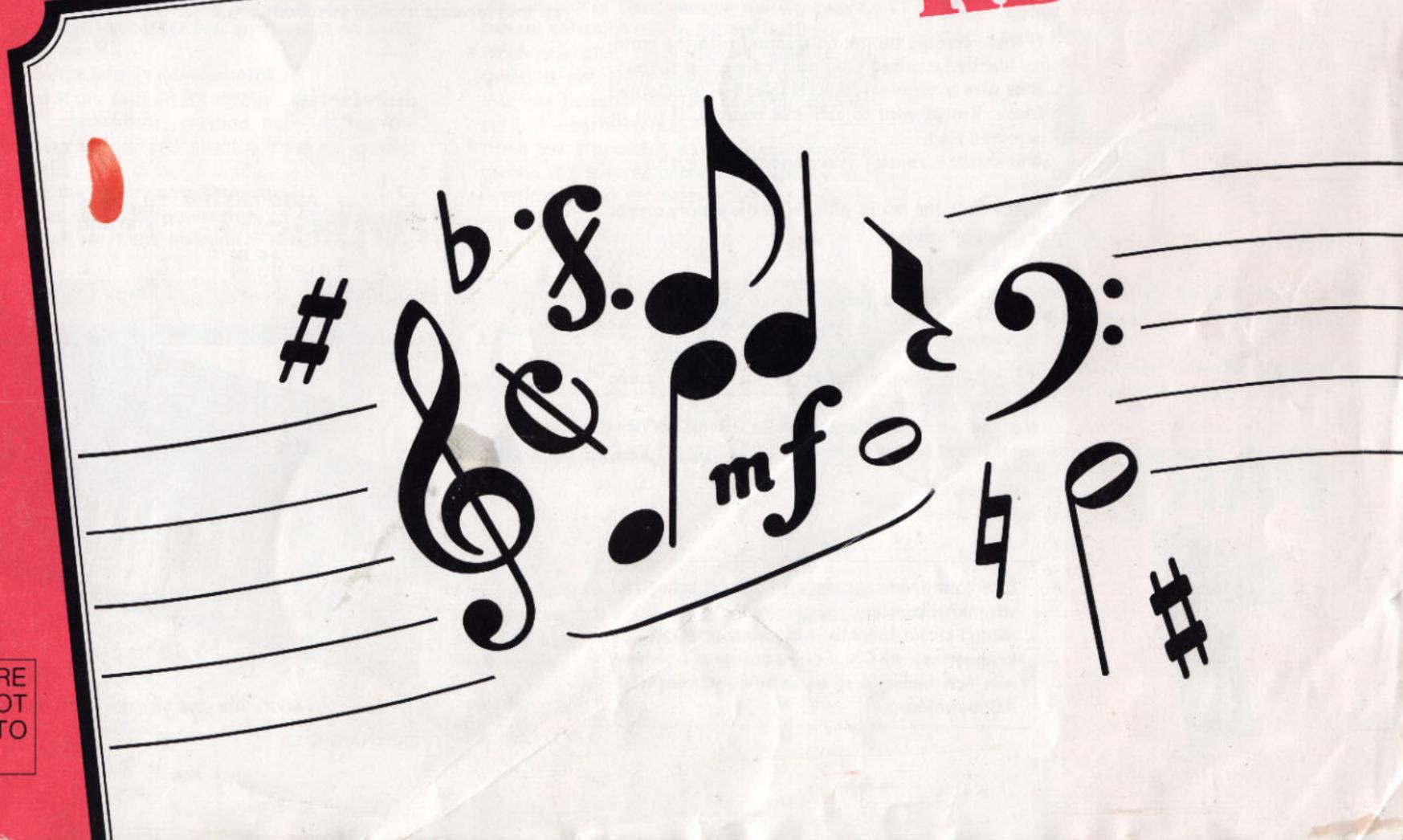
JVC

Stereo keyboard

KB-500

**OWNER'S MANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL DU PROPRIETAIRE
MANUAL DEL USUARIO
GEBRUIKSAANWIJZING**

**WARNING: TO PREVENT FIRE
OR SHOCK HAZARD, DO NOT
EXPOSE THIS APPLIANCE TO
RAIN OR MOISTURE.**



MERKMALE

Vielen Dank für den Kauf des JVC KB-500 Stereo-Keyboards. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig, um von Ihrem neuen KB-500 die beste Leistung zu erhalten. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf, um auch später nachschlagen zu können.

WARNUNG

Gefährliche Spannung im Innern

HINWEIS

Zur Vermeidung von Kurzschlüssen sollten Schrauben, Abdeckplatten und Gehäuse nicht entfernt werden.

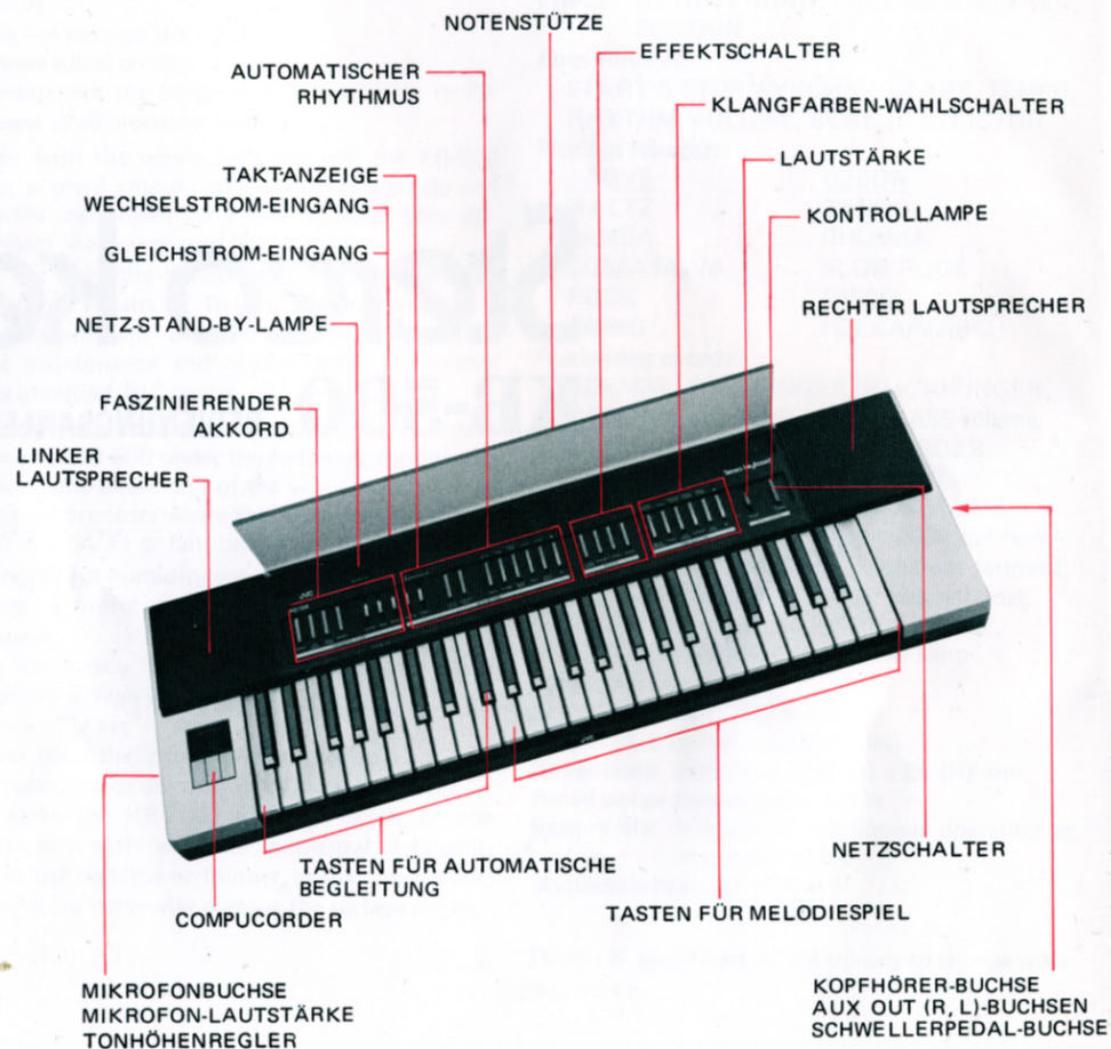
Das Gerät enthält keine von Laien reparierbaren Einzelteile. Reparaturen nur von einem qualifizierten Kundendienst ausführen lassen.

MERKMALE

- 10 hochqualitative Klangfarben, entwickelt mit JVCs umfangreicher Erfahrung mit elektronischen "Victron"-Orgeln und der fortschrittlichsten LSO-Technologie.
- Ein von JVC entwickelter 2-Lautsprecher-Stereoeffekt und räumlicher Orchesterklang.
- Anschlußmöglichkeit an Stereosysteme.
- Dreiwege-Spannungsversorgung (Batterien, Netz, Autobatterie), geringes Gewicht und bequeme Tragbarkeit.
- **Fascinating Chord** für automatische Begleitung – professioneller Klang auf Fingerdruck: Akkorde, Bässe und Arpeggios.
- **Compucorder** zum Speichern von 42 Akkorden für bis zu 3 verschiedene Musikstücke.
- Magischer **Ultra Chord** zum Hinzufügen von Harmonieakkorden mit einem Finger zum Melodiespiel der rechten Hand.
- **Auto-Rhythmus** – 10 verschiedene automatische Rhythmusmotive mit optischer Takt- und Tempoanzeige.

- **Vokalbegleitung** – Mikrofonbuchse für Singen mit automatischer oder gespielter Begleitung.
- **Tonhöhenregler** zum Zusammenspiel mit anderen Instrumenten.

- **Automatische Ausschaltung** – wenn länger als etwa 6 Minuten nicht auf der KB-500 gespielt wird, schaltet sie sich selbst aus.



TEIL 1

SPANNUNGS- VERSOR- GUNG

AUFSTELLEN DER NOTEN- STÜTZE

GESAMT- REGELUNG

TEIL 2

SPANNUNGSVERSORGUNG

A. Wechselstromnetz:

Wenn das Gerät am Wechselstromnetz angeschlossen ist, leuchtet die AC STANDBY-Lampe, auch wenn der Netzschalter auf OFF steht.

B. Autobatterie:

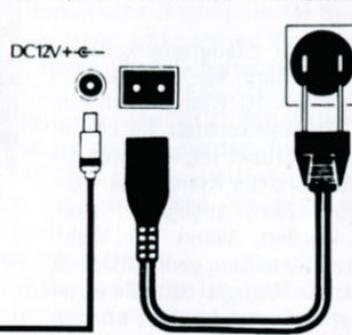
Benutzen Sie nur den vorgeschriebenen Autoadapter, um Fehlfunktionen aufgrund von vertauschter Polarität zu vermeiden.

Autobatterie (12 V)



Autoadapter (CN-332) (Sonderzubehör)

Rückplatte der KB-500 Netz-Steckdose



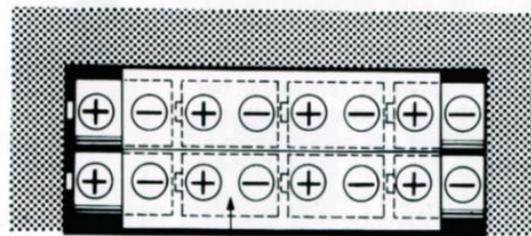
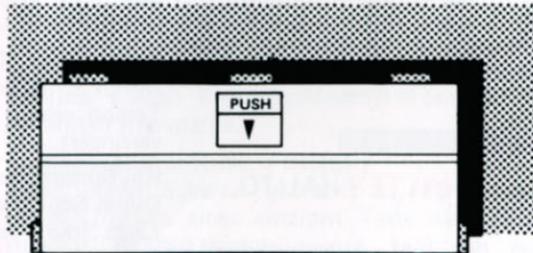
Netzkabel (mitgeliefert) oder Netzkabel CN-320 (Sonderzubehör)

C. Batterien

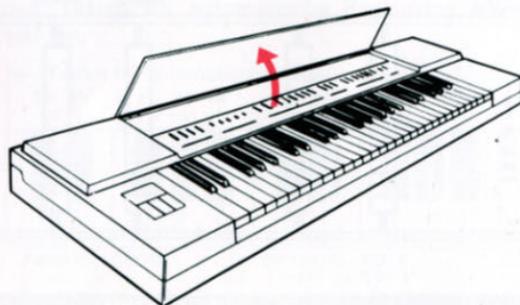
1. Drehen Sie das Gerät um und legen Sie es auf eine weiche, flache Unterlage.
2. Öffnen Sie das Batteriefach.
3. Legen Sie 8 Trockenzellen (R20) in den Halter ein, achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Legen Sie den Halter zurück in das Batteriefach.
4. Schließen Sie das Batteriefach.
 - Wenn das Gerät längere Zeit nur über das Wechselstromnetz betrieben oder nicht benutzt werden soll, sollten die Batterien

herausgenommen werden, um Korrosion durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden.

- Wenn die Kontrolllampe flackert, auch wenn nicht auf dem Keyboard gespielt wird, zeigt sie an, daß die Batteriespannung niedrig ist und daß die Leistung weniger als 100% betragen könnte.
- Wenn das Instrument in einer kalten Umgebung gespielt wird, könnte der Batteriebetriebs-Wirkungsgrad beeinträchtigt und die Lebensdauer der Batterien verkürzt sein.



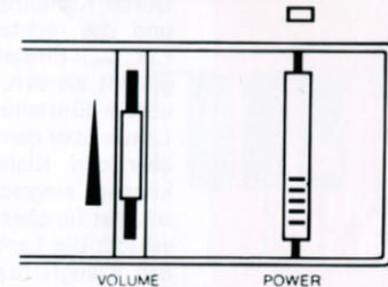
Batteriehalter



AUFSTELLEN DER NOTENSTÜTZE

- Klappen Sie die transparente Schutzhaube hoch, sie dient dann als Notenstütze. Schieben Sie die Schutzhaube nicht weiter nach hinten (in Pfeilrichtung).

GESAMTREGELUNG



TOTAL CONTROL

• Netzschalter (POWER)

Zum Einschalten der Spannungsversorgung wird der Netzschalter (POWER) vorne (geriffelter Abschnitt) gedrückt (die Lampe leuchtet).



Durch nochmaliges Drücken des Schalters wird die Spannungsversorgung wieder ausgeschaltet (die Lampe geht aus).

(Die anderen Schalter werden auf die gleiche Weise bedient.)

* Schalten Sie den Netzschalter nicht wiederholt schnell ein und aus.

* Wenn die KB-500 länger als etwa 6 Minuten nicht gespielt wird, wird die Spannungsversorgung automatisch ausgeschaltet.

• Lautstärkeregler (VOLUME)

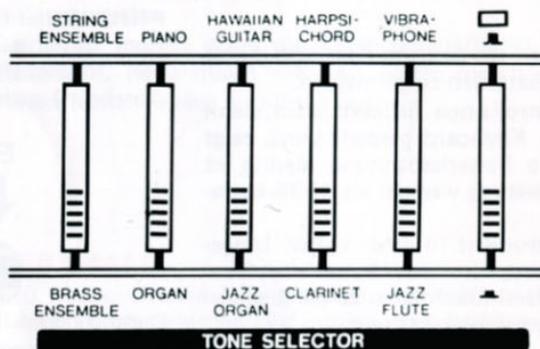
Schieben Sie zum Erhöhen der Lautstärke den Regler auf sich zu und zum Vermindern der Lautstärke von sich weg.

KLANG-FARBEN-SCHALTER EFFEKTE

AUTO-RHYTHMUS-SCHALTER

KLANGFARBENSCHALTER (TONE SELECTOR)

Durch Kombination der fünf Klangfarbenschalter und des rechten Wahlschalters für obere/untere (▲, ▼) Einstellung können 10 Klangfarben eingestellt werden. Wenn der Wahlschalter für obere/untere Einstellung nicht gedrückt ist, leuchtet die Lampe über dem Schalter, und die Klangfarben, die über den Klangfarbenschaltern angegeben sind, können eingeschaltet werden. Wenn der Wahlschalter für obere/untere Einstellung gedrückt wird, erlischt die Lampe, und die Klangfarben, die unter den Klangfarbenschaltern angegeben sind, können eingeschaltet werden. Der Wahlschalter für obere/untere Einstellung wird durch nochmaliges Drücken wieder freigegeben.



EFFEKTE

Harmonieschalter (ULTRA CHORD)

Bei der automatischen Begleitung (entweder der Einfinger- (ONE FINGER) oder der Mehrfingerschalter (MULTI FINGER) muß gedrückt sein, siehe TEIL 4) wird durch Drücken des Harmonieschalters (ULTRA CHORD) dem Melodiespiel der rechten Hand in Übereinstimmung mit der Begleitung, die mit der linken Hand gewählt wird, ein harmonisierender Klang hinzugefügt.

Auch wenn mit der rechten Hand der gleiche Ton gespielt wird, ändert sich die Harmonie automatisch, wenn sich die gespeicherten Begleitungsakorde ändern.

Ensembleschalter (ENSEMBLE)

Durch Drücken dieses Schalters wird der reiche Orchesterklang von vielen zusammenspielenden Instrumenten erzielt.

Stereoschalter (STEREO)

Der Stereoeffekt wurde speziell für die KB-500 von JVC entwickelt. Durch Drücken dieses Schal-

ters werden die Dimensionen des Klangs zu einem räumlichen Stereoeffekt erweitert. Ein spezieller Schaltkreis erzeugt aus dem ursprünglichen Quellsignal zwei separate Signale, die sich in der Phase und in der Lautstärke unterscheiden, und führt sie durch zwei Verstärker zu zwei Lautsprechern.

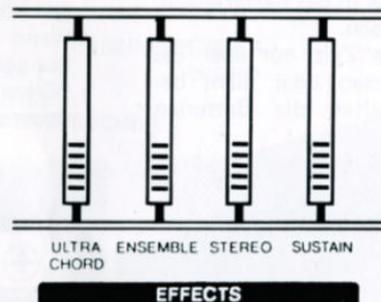
• Der Ensemble- und der Stereoeffekt sind automatisch eingeschaltet, wenn entweder der Streichinstrumentenschalter (STRING ENSEMBLE) oder der Blechinstrumentenschalter (BRASS ENSEMBLE) der Klangfarbenschalter (TONE SELECTOR) gedrückt sind.

Stimmen über ein Mikrofon werden voller, wenn die Ensemble und Stereoeffekte eingesetzt werden.

Nachklingschalter (SUSTAIN)

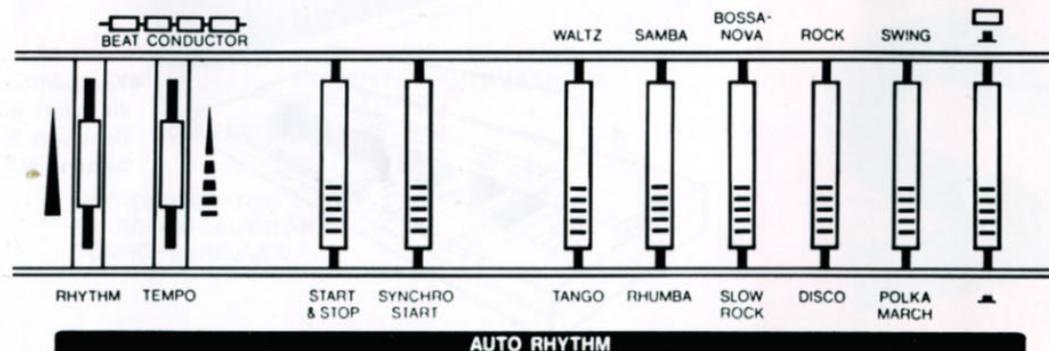
Durch Drücken dieses Schalters werden die Töne länger gehalten.

• Durch Drücken des Nachklingschalters (SUSTAIN) werden die orchestralen Effekte der Streichinstrumente (STRING ENSEMBLE) oder der Blechinstrumente (BRASS ENSEMBLE) verstärkt.



AUTORHYTHMUSSCHALTER (AUTO RHYTHM SELECTOR)

Durch Kombination der fünf Autorhythmus-



schalter und des rechten Wahlschalters für obere/untere Einstellung können 10 Rhythmusmotive eingestellt werden. Wenn der Wahlschalter für obere/untere Einstellung nicht gedrückt ist, leuchtet die Lampe über dem Schalter, und die Rhythmen, die über den Rhythmuschaltern angegeben sind, können eingeschaltet werden. Wenn der Wahlschalter für obere/untere Einstellung gedrückt wird, erlischt die Lampe, und die Rhythmen, die unter den Rhythmuschaltern angegeben sind, können eingeschaltet werden. Der Wahlschalter für obere/untere Einstellung wird durch nochmaliges Drücken wieder freigegeben.

Start/Stop-Schalter (START & STOP)

Wenn dieser Schalter gedrückt wird, startet der automatische Rhythmus, und wenn der Schalter ein zweites Mal gedrückt wird, stoppt der automatische Rhythmus wieder.

Synchronstartschalter (SYNCHRO START)

Wenn dieser Schalter gedrückt ist, startet der Rhythmus automatisch, wenn eine der Tasten für automatische Begleitung (vom tiefen C bis Fis in der Oktave darüber, auf dem Manual durch eine gestrichelte Linie gekennzeichnet) gedrückt wird. Durch Drücken des Start/Stop-Schalters (START & STOP) wird der Rhythmus gestoppt.

Taktanzeige (BEAT CONDUCTOR)

Auf dieser visuellen Anzeige wird das Tempo und der Takt angezeigt.

Temporegler (TEMPO)

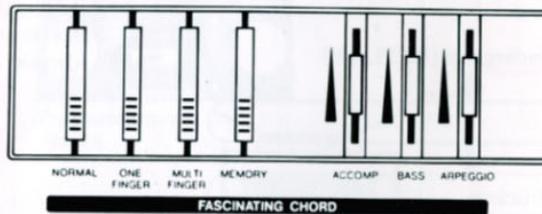
Durch Schieben dieses Reglers auf sich zu wird das Tempo erhöht und durch Schieben von sich weg verringert.

Rhythmusregler (RHYTHM)

Durch Schieben dieses Reglers auf sich zu wird die Lautstärke der Rhythmustöne erhöht, durch Schieben von sich weg verringert.

FASZINIERENDER AKKORD (FASCINATING CHORD)

“Fascinating Chord” ist eine von JVC entwickelte automatische Begleitung, die mit einem Mikrocomputer arbeitet. Wenn ein Schalter für automatische Begleitung (Einfingerschalter (ONE FINGER) oder Mehrfingerschalter (MULTI FINGER)) gedrückt ist, dienen die Tasten vom tiefen C bis zum Fis in der nächsten Oktave als Tasten für die automatische Begleitung. Durch Drücken dieser Tasten werden Akkordbegleitung (ACCOMP), Baß (BASS) und Arpeggio (ARPEGGIO) eingeleitet, die mit dem Rhythmus synchronisiert sind. Die Lautstärke jedes Klangs (ACCOMP, BASS, AR-



PEGGIO) kann mit dem zugehörigen Lautstärke-regler eingestellt werden, die Lautstärke wird durch Schieben der Regler auf sich zu erhöht und durch Schieben von sich weg verringert.

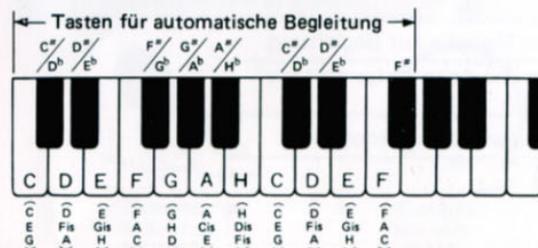
Normalschalter (NORMAL)

Wenn dieser Schalter gedrückt ist, ist die automatische Begleitung ausgeschaltet, alle Tasten des Manuals spielen ihre spezifischen Töne in der gewählten Klangfarbe.

Einfingerschalter (ONE FINGER)

Wenn dieser Schalter gedrückt ist, können Sie durch Drücken einer einzigen Taste einen vollständigen Akkord spielen.

Die Abbildung unten zeigt die Akkorde, die mit den Tasten für automatische Begleitung erzeugt werden.



Mehrfingerschalter (MULTI FINGER)

Dies ist eine automatische Begleitung für Spieler, die mit der linken Hand Akkorde auf dem Manual spielen können. Wenn dieser Schalter gedrückt ist, werden die BASS- und ARPEGGIO-Klänge synchron zum Rhythmus den ACCOMP-Akkorden, die auf dem Manual gespielt werden, hinzugefügt. Mit den ACCOMP-, BASS- und ARPEGGIO-Reglern werden die Lautstärken der entsprechenden Klänge geregelt.

Speicherschalter (MEMORY)

Wenn dieser Schalter gedrückt ist, wird die automatische Begleitung fortgesetzt, nachdem die Tasten freigegeben werden.

- Wenn der Speicherschalter (MEMORY) ausgeschaltet und der Synchronstartschalter (SYNCHRO START) eingeschaltet ist, sind automatische Begleitung und automatischer Rhythmus nur hörbar, wenn eine der Tasten für automatische Begleitung gedrückt wird; die Begleitung und der Rhythmus stoppen, wenn die Taste losgelassen wird. Wenn eine der Tasten erneut gedrückt wird, beginnen automatische Begleitung und Rhythmus wieder mit dem ersten Taktschlag.
- Wenn die automatische Begleitung ohne Autorhythmus benutzt wird, klingen ACCOMP- (begleitende Akkorde) und BASS-Töne nach.

DUR-AKKORDE: Beispiel: C-Dur

Wenn eine der C-Tasten gedrückt wird, wird der C-Dur-Akkord (C-E-G) wie aus der Tabelle ersichtlich gespielt.



- Neben den Dur-Akkorden können 3 andere Basisakkorde gespielt werden, wenn der Einfingerschalter (ONE FINGER) gedrückt ist: Moll-Akkorde, Septimen und kleine Septimen.

MOLL-AKKORDE: Beispiel: c-moll

Drücken Sie die C-Taste zusammen mit irgendeiner schwarzen Taste links von der C-Taste.



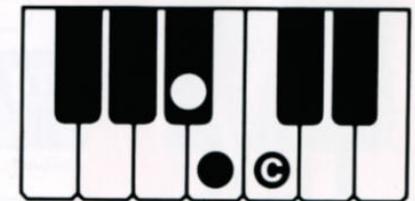
SEPTIMEN: Beispiel: C7

Drücken Sie die C-Taste zusammen mit irgendeiner weißen Taste links von der C-Taste.

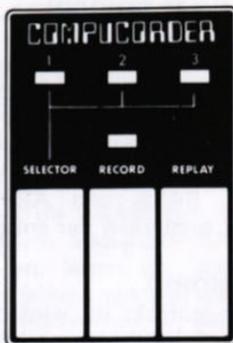


KLEINE SEPTIMEN: Beispiel: Cm7

Drücken Sie die C-Taste zusammen mit irgendeiner schwarzen Taste und irgendeiner weißen Taste links von der C-Taste (alle drei Tasten zusammen).



COMPU-CORDER

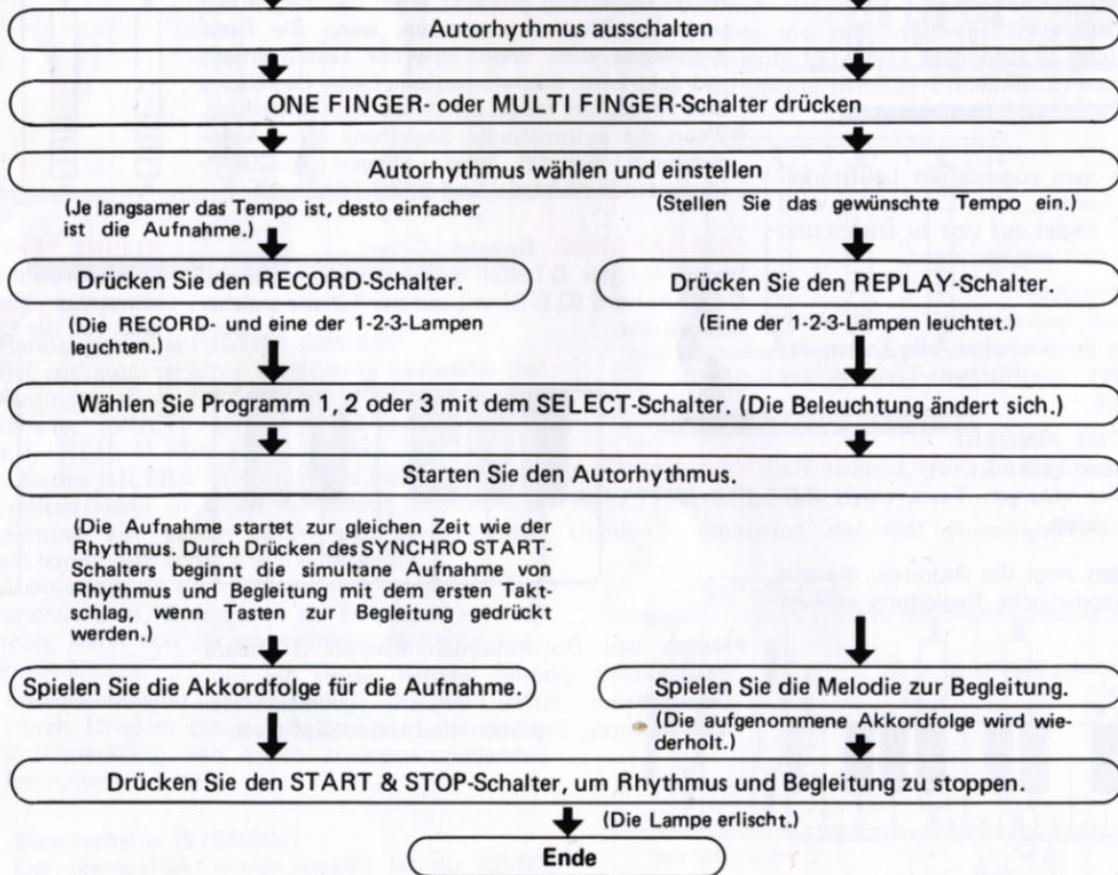


Die Begleitung für drei verschiedene Musikstücke kann gespeichert (RECORD) und jederzeit wiedergegeben (REPLAY) werden, komplett mit automatischer Begleitung und automatischem Rhythmus. Das Tempo der aufgenommenen Begleitung ist variierbar, so daß eine Aufnahme, die mit langsamer Geschwindigkeit gemacht wurde, mit einem schnellen (oder langsamen) Tempo wiedergegeben werden kann. Die tatsächliche Aufnahme besteht aus der Akkordfolge, die anderen Elemente wie Rhythmusmotiv, Rhythmuslautstärke, ACCOMP, BASS und ARPEGGIO können frei gewählt werden. Der Compu-corder kann die Akkorde etwa 7 Tage speichern. Wenn Sie die Akkorde länger speichern wollen, muß die Spannungsversorgung einmal alle 7 Tage eingeschaltet werden.

- Bei 2 Akkorden pro Takt können bis zu 42 Takte Begleitung in jedem der drei Speicher aufgenommen werden. Die Aufnahmelampe erlischt, wenn die Speicherkapazität erreicht ist.
- Wenn die Tasten nicht in guter Übereinstimmung mit dem Rhythmus gedrückt und losgelassen werden, könnten die Akkorde verschoben aufgenommen werden. Wir empfehlen, die Akkorde exakt beim ersten und dritten Taktschlag jedes Takts zu spielen und den letzten Akkord eines Stücks beim dritten Taktschlag zu spielen und den Rhythmus beim nächsten vierten Taktschlag durch Drücken des START & STOP-Schalters zu stoppen.
- Begleitungen, die im Walzertakt (3/4-Takt) (WALTZ) aufgenommen wurden, sollten nur im Walzertakt wiedergegeben werden, sie können nicht korrekt im 4/4-Takt wiedergegeben werden.

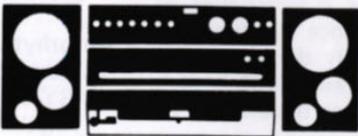
1. Speicherung (RECORD)

2. Wiedergabe (REPLAY)



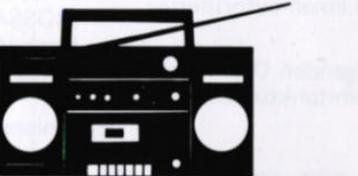
UN-
BEGRENZTE
AUDIO-
SYSTEMKOM-
PATIBILITÄT

Für hochqualitativen Klang
mit Stereo-Ausrüstung



Stereo-Komponenten-System

Für Vergnügen im Freien



Tragbares Stereo-System



Radio-Kassettenrekorder

Für professionelle Leistung mit
VICTRON-Organen

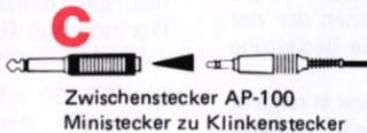
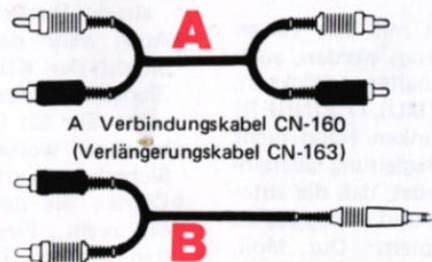


A Victron M-Serie
B Victron G-Serie

VICTRON

* Die Victron ED-G25 und ED-G35
können nicht an dieses Gerät ange-
schlossen werden.

Verbindungskabel



Tragekoffer



KC-10

Gestell



KS-10

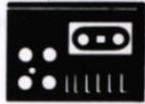
Zusammenspielen mit
anderen Instrumenten



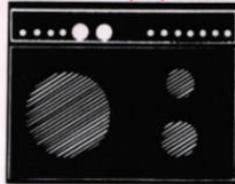

SEA-Mehrbereichklangregler



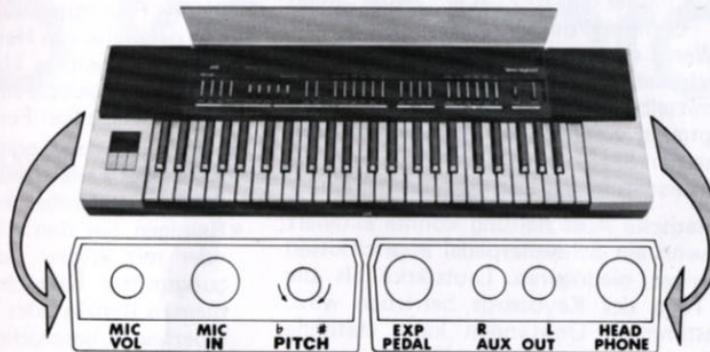
Audio-Mischpult



Kassetendeck



Gitarrenverstärker



Mit dem MIC VOL-Regler kann die
Mikrofon-Lautstärke geregelt werden.

Singen durch ein Mikrofon

Hören über Kopfhörer

Lautstärkeregelung



Dynamisches
Mikrofon
MD-260



Kopfhörer mit
Mikrofon
HP-V1



Fliegengewicht-
Stereokopfhörer
HP-M7T

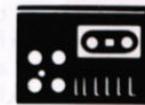


Stereokopfhörer
HP-707

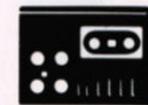


Lautstärkeregelung
mit dem Fuß-Schwellerpe-
dal KX-10

Mit zwei Kassetendecks können viele
Nachvertön- und Mischarbeiten durch-
geführt werden.



Kassetendeck



Kassetendeck

• Die auf dieser Seite abgebildeten Teile und Produkte außer dem "Keyboard" sind Sonderzubehör.

TEIL
6

STÖRUNGS- SUCHE

SICHER- HEITSVOR- KEHRUNGEN

TECHNISCHE DATEN

TEIL 7

STÖRUNGSSUCHE — Probleme, die keine Fehlfunktionen sind

- Es ist nicht unnormal, wenn mit den Tasten Töne geringer Lautstärke erzeugt werden, auch wenn keiner der Klangfarbenschalter gedrückt ist.
- Bei der Mehrfinger-Begleitung (MULTI FINGER) werden einige Akkorde der linken Hand nicht mit der Baß- und Arpeggio-Begleitung übereinstimmen. Dies ist darin begründet, daß die automatische Begleitung nur Bässe und Arpeggios zu den 4 ACCOMP-Akkorden spielt: Dur, Moll, Septimen und kleine Septimen. Unübliche Akkorde, die mit dem COMPUCORDER aufgenommen werden, werden auch in einen der vier Basisakkorde umgewandelt, wenn die Begleitung wiedergegeben wird.
- Das Keyboard kann maximal acht Töne erzeugen. Wenn mehr als acht Tasten gedrückt werden, werden nur die Töne der acht höchsten Tasten erzeugt.
- Drücken Sie immer den REPLAY-Schalter, wenn mit dem Compucorder Akkorde gespeichert wurden. Wenn der Speicher des Compucorders leer ist, arbeitet das Keyboard eventuell nicht, wenn unmittelbar nach Einschalten der Spannungsversorgung der REPLAY-Schalter gedrückt wird. Schalten Sie in einem solchen Fall die Spannungsversorgung aus und dann wieder ein.
- Die automatische Ausschaltung könnte aktiviert werden, wenn ein Schwellerpedal angeschlossen und bei einer niedrigeren Lautstärke als die leisesten Töne des Keyboards betrieben wird.
- Unter bestimmten Umständen kann statische Elektrizität entstehen und zu Fehlfunktionen des eingebauten Computers führen. Schalten Sie in diesem Fall die Spannungsversorgung aus und dann wieder ein.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- Die Spannung für den KB-500 sollte einer gewöhnlichen Netzsteckdose entnommen werden. Benutzen Sie nur das mitgelieferte Netzkabel, um Fehlfunktionen und Unfälle zu vermeiden.
- Gehen Sie sorgfältig mit allen Netzkabeln und Verbindungsleitungen um:
 - Ziehen Sie das Netzkabel immer am Stecker und niemals am Kabel aus der Steckdose.
 - Fassen Sie die Kabel nicht mit nassen Händen an.
 - Knicken Sie die Kabel nicht.
 - Vermeiden Sie Beschädigungen der Kabel.
 - Verbinden Sie niemals Kabel durch Verbinden

der einzelnen Adern.

- Ziehen Sie bei Blitzschlaggefahr das Netzkabel aus der Steckdose.
- Auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, nimmt der KB-500 eine geringe Leistung auf. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für eine längere Zeit nicht benutzen wollen, um Strom zu sparen und die Sicherheit zu erhöhen.
- Öffnen Sie den KB-500 nicht und versuchen Sie nicht, Einstellungen oder Reparaturen an den inneren Teilen vorzunehmen, da dies zu Fehlfunktionen oder schwerwiegenden Beschädigungen führen könnte. Wenden Sie sich für Wartung und Reparaturen an einen autorisierten JVC-Fachhändler.
- Der KB-500 sollte an den folgenden Orten nicht aufgestellt werden, um Fehlfunktionen und Unfälle zu vermeiden:
 - Direkte Sonnenbestrahlung.
 - Temperaturen über 40°C oder unter -5°C.
 - Hohe Feuchtigkeit.
 - In der Nähe von Heizgeräten.
 - Extrem staubige Umgebung; Orte, die Vibrationen ausgesetzt sind.
 - In der Nähe von Fernsehgeräten.
- Lassen Sie das Gerät an heißen Tagen nicht im Auto, da Fehlfunktionen oder externe Beschädigungen entstehen könnten.
- Reinigen Sie den KB-500 mit einem trockenen oder mit Wasser oder einem neutralen Reinigungsmittel befeuchteten Tuch. Benutzen Sie niemals Benzin oder Verdünner, weil dadurch die Oberfläche beschädigt oder die Farbe verändert werden könnte.

TECHNISCHE DATEN:

STEREO-KEYBOARD KB-500

Tasten: 49 (Tasten für Begleitung plus Melodietasten)

Klangfarben:

oben:	unten:
Streichinstrumente (STRING ENSEMBLE)	Blechinstrumente (BRASS ENSEMBLE)
Piano (PIANO)	Orgel (ORGAN)
Hawaiigitarre (HAWAIIAN GUITAR)	Jazzorgel (JAZZ ORGAN)
Cembalo (HARPSICHORD)	Klarinette (CLARINET)
Vibraphon	Jazzflöte

(VIBRAPHONE) (JAZZ FLUTE)

Effekte: Harmonie (ULTRA CHORD), Ensemble (ENSEMBLE), Stereo (STEREO), Nachklingen(SUSTAIN)

Autorhythmus:

Start/Stop (START & STOP), Synchronstart (SYNCHRO START), Temporegler (TEMPO), Rhythmus-Lautstärkeregler (RHYTHM), Taktanzeige (BEAT CONDUCTOR)

Autorhythmuswähler:

oben:	unten:
Walzer (WALTZ)	Tango (TANGO)
Samba (SAMBA)	Rumba (RHUMBA)
Bossa Nova (BOSSA NOVA)	Langsamer Rock (SLOW ROCK)
Rock (ROCK)	Disco (DISCO)
Swing (SWING)	Polka/Marsch (POLKA/MARCH)

Faszinierender Akkord:

Normal (NORMAL), Einfinger (ONE FINGER), Mehrfinger (MULTI FINGER), Speicherung (MEMORY), Akkordbegleitung-Lautstärkeregler (ACCOMP), Baß-Lautstärkeregler (BASS), Arpeggio-Lautstärkeregler (ARPEGGIO), COMPUCORDER (Wahlschalter (SELECT), Aufnahme (RECORD), Wiedergabe (REPLAY))

Andere: Netzschalter (POWER), Gesamtlautstärkeregler (TOTAL VOLUME), Anschluß für Schwellerpedal, Ausgangsbuchsen (links und rechts), Kopfhörerbuchse, Gleichstromeingang, Netzeingang, Mikrofonbuchse, Mikrofon-Lautstärkeregler, Tonhöhenregler, Netz-STANDBY-Lampe, Signallampe

Lautsprecher: 12 cm x 2

Verstärkerausgangsleistung: 2,5 Watt x 2

Gewicht: 6,8 kg (ohne Batterien)

Abmessungen: 860 (B) x 290 (T) x 85 (H) mm

Nenn-Leistungsaufnahme: 26 W

Lebensdauer der Batterien: 3 Stunden bei kontinuierlichem Betrieb bei maximaler Lautstärke

Batterien: R20 x 8

Technische Änderungen vorbehalten.